

## **Vorschlag für das erste Projekt**

### **„100-Dächer-Programm“**

Der Tennisclub Havixbeck versucht schon seit geraumer Zeit, mit der BürgerEnergie Baumberge e.G. eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Tennishalle zu ermöglichen. Es liegen umsetzungsfähige Planungen des Ingenieurbüros iNeG im Auftrag der BürgerEnergie für eine Anlage von 200 kWp vor, welche pro Jahr ca. 180.000 kW/h Strom emissions- und CO<sup>2</sup>-frei erzeugen könnte. Das entspricht dem Durchschnittsverbrauch von über 50 vierköpfigen Familien. Die Umsetzung soll durch die Energiegenossenschaft erfolgen, damit eine breite Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ermöglicht und die Akzeptanz weiter erhöhen würde.

Das Projekt scheitert bislang allerdings an der Finanzierbarkeit: Durch die Vorgaben des EEG wäre das Projekt selbst für die Energiegenossenschaft nur tragfähig, wenn der Eigenverbrauch des Tennisclubs erheblich größer wäre oder die Anlage so stark verkleinert würde, dass sie zum Eigenverbrauch passt. Dies wäre dann aber eine Anlage, die nicht größer wäre als die eines großen Einfamilienhauses. Der Energiegenossenschaft und dem Tennisclub täte es aber leid, ein Dach, welches in bester Ausrichtung 200 kWp, insgesamt sogar 400 kWp aufnehmen könnte, nicht zu nutzen und die Möglichkeit, den Ort mit regenerativem, dezentralem Strom zu versorgen, ungenutzt bliebe.

In Abstimmung mit der BürgerEnergie Baumberge e.G. schlagen wir daher vor, dieses Projekt in das „100-Dächer-Programm“ aufzunehmen und zu fördern. Planungen für Speichereinrichtungen und Ladestationen für die eMobilität sind ebenfalls bereits vorhanden und es wäre für die Gemeinde dadurch möglich, mit diesem selbst produzierten Strom Bürgerinnen und Bürgern des Flothfeldes, welche keine eigene Garage besitzen, die Möglichkeit zu geben, ihre batterieelektrischen Fahrzeuge zu laden.

Tennisclub Havixbeck e.V.

Andreas Kleefisch